3-Länder-Tennis 60-plus

Zum vierzehnten Mal fand im Jahr 2023 unter dem Namen "3-Länder-Tennis 60+" eine Spielrunde für Hobby-Spieler aus der östlichen Bodenseeregion statt.

Die Hobby-Runde wurde durch eine Initiative mit Mitgliedern des TC-Oberreitnau gestartet. Hermann Biechele, vom TC-Sigmarszell, übernahm dann die Organisation der internationalen Tennis-Runde, die zu Beginn sechs Mannschaften umfasste.

Das Turnier wurde gegründet, weil Spieler der Region keine langen Anfahrtswege in Kauf nehmen wollten und weil die Kameradschaft mit Nachbarvereinen gepflegt werden sollte.

Die Hobby-Runde erfreut sich seit Jahren großer Beliebtheit. Die Anzahl der teilnehmenden Mannschaften (Senioren und Seniorinnen über 60 Jahren) stieg inzwischen auf 10 bis 12 Mannschaften, die aus Vorarlberg, Bayern und Baden Württemberg kommen. Das Spielniveau kann als recht gut bezeichnet werden. An den Spielen (es werden jeweils drei Doppel pro Begegnung gewertet) machen auch Teilnehmer mit, die weit über achtzig Jahre zählen.

Im Jahr 2023 wurde mit 10 Mannschaften in zwei Gruppen gespielt. Hermann Biechele erstellte, zusammen mit den Kapitänen der

beteiligten Vereine, zwei Gruppen gemäß den Platzierungen des Vorjahres. In den Gruppen wurden je vier Begegnungen mit jeweils drei Doppeln gewertet.

Nach der Platzierungsrunde spielten die beiden in der Rangliste der Gruppen vorne platzierten Mannschaften der Gruppe A gegen die beiden Ersten der Gruppe B. Die vier in der Mitte platzierten Mannschaften und die am Ende stehenden Mannschaften ermittelten die endgültige Reihenfolge der Platzierung. An den sieben Spieltagen kamen bei 154 Matches insgesamt 94 Spielerinnen und Spieler zum Einsatz.

Zum finalen Spieltag traten in Lindenberg zehn Mannschaften mit 72 Spielerinnen und Spieler in fünf Paarungen zu den Endspielen an. Alle fünf Begegnungen mit je drei Doppelspielen konnten auf der bestens präparierten Anlage des TC-Lindenberg durchgeführt werden.

Gesamtsieger wurde derTC-Scheidegg, vor dem TC ESVWolfurt und dem TC-Lindau. Der TC-Hörbranz. erreichte den vierten Platz. Die weiteren Platzierungen wurden wie folgt ermittelt: TC-Sigmarszell, TC-Nonnenhorn, TC Lauterach, TC-Lindenberg, TC Langenargen und TC-Bodolz/Oberreitnau.

Nach dem Sport, der Siegerehrung und dem gemeinsamen Essen am finalen Spieltag (die Gaststätte auf der Anlage sorgte für das leibliche Wohl) stellte sich bereits die Vorfreude auf die kommende Saison ein.

Großer Dank gilt allen Mannschaften und den jeweiligen Mannschaftsführern sowie dem umsichtigen Hermann Biechele für die reibungslose Vorbereitung und Durchführung der Hobby-Runde und der zeitnahen Berichterstattung. Großer Dank auch an den TC-Lindenberg für die Durchführung der Endspiele und die Betreuung und Verköstigung der Teilnehmer am Finaltag.

WF/HB